



Pressedienst

03. August 2020

Neue Mitglieder für den Behindertenrat gesucht

Informationsveranstaltung am 17. August im Plenarsaal des Rathauses

Im Dezember dieses Jahres setzt sich die Interessenvertretung der Menschen mit Behinderungen, der Behindertenrat der Landeshauptstadt Düsseldorf, neu zusammen. Bereits jetzt laufen die ersten Vorbereitungen. Durch die Novellierung der Satzung und der Geschäftsordnung des Behindertenrates wurde unter anderem die Zusammensetzung des Gremiums neu geregelt. Die Mitglieder werden künftig von den örtlichen Behindertenorganisationen und Vereinen selbstständig benannt. Um möglichst viele Interessenvertretungen über die neue Mitwirkungsmöglichkeit zu informieren, bietet der aktuelle Behindertenrat am Montag, 17. August, von 14 bis 17 Uhr eine Informationsveranstaltung an. Oberbürgermeister Thomas Geisel hat dafür den Plenarsaal im Rathaus zur Verfügung gestellt. „Ich schätze die Arbeit des Behindertenrats sehr. Er ist ein wichtiger Impulsgeber für die Verwaltung und unterstützt uns unter anderem auf dem Weg zu einer barrierearmen und inklusiven Stadt“, sagt Oberbürgermeister Thomas Geisel.

Aufgrund der aktuellen Coronalage ist eine vorherige Anmeldung beim stellvertretenden Vorsitzenden des Behindertenrates erforderlich. Sie erreichen Wolfgang Wessels telefonisch unter 02324.55052 oder per Mail an wessels.cw@t-online.de. Er nimmt gerne Anmeldungen entgegen und beantwortet Fragen zu den Aufgaben des Behindertenrates.

Hintergrund:

Der Behindertenrat ist Ansprechpartner für alle Menschen mit Behinderungen. Er trägt dazu bei, dass ihre Interessen in kommunalen Entscheidungsprozessen berücksichtigt werden. Außerdem fördert er den Inklusionsprozess, indem er auf spezifische Probleme aufmerksam macht und die verantwortlichen Stellen auffordert, Abhilfe zu schaffen. Der Behindertenrat berät auch die politischen Gremien, wie zum Beispiel den Rat der Landeshauptstadt Düsseldorf, in Fragen zur Inklusion und Barrierefreiheit.



Neue Mitglieder für den Behindertenrat gesucht

Seite 2

Im Behindertenrat sollen Menschen mit Sehbehinderung, Hörbehinderung, geistiger Behinderung, psychischer Behinderung, Körperbehinderung und chronischen Erkrankungen sowie Mehrfachbehinderung vertreten sein.

Textversion:

http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20200803-21_09.txt

Kontakt: Bergmann, Michael

presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131